

Muss mich mal aufregen...

Beitrag von „Antimon“ vom 30. Juli 2024 13:33

Ich glaube kaum, dass der Betrieb, in dem der fragliche junge Mann arbeiten soll, Fehlzeiten von 30 % zulässt. Da wird man ihm schon den Hintern versohlen, wenn er nicht spurt. Aber Schule? Nee, ehrlich, der kann ruhig wegbleiben solange er trotzdem seine Prüfungen besteht. Das ganze System müsste viel flexibler werden. Unsere Jugendlichen hocken sich ziemlich viel Zeit für nichts den Hintern an der Schule platt. Man bräuchte ein System aus Präsenzzeit und freier Zeiteinteilung und dann tatsächlich auch effiziente Möglichkeiten Versäumnisse zu ahnden. An der Uni haben wir in der Informatik z. B. keine Nachprüfungen. Wer einen Termin verpasst, schreibt die Prüfung ein Jahr drauf. Mitunter hat das fatale Folgen da gewisse Lehrveranstaltungen dann nicht belegt werden können. Mindestens für die gymnasiale Oberstufe hätte ich das auch gerne, dass viel früher endgültig Schluss ist, wenn z. B. chronisch Prüfungen geschwänzt werden. Nicht, weil ich damit besonderen Aufwand hätte sondern um klarzustellen, dass das keine adäquate Arbeitshaltung mit Blick auf den weiteren Ausbildungsverlauf ist.